

Was Lehrer aus eigener Tasche zahlen

Beitrag von „Buntflieger“ vom 27. Mai 2018 22:11

[Zitat von Yummi](#)



Das kam einmal vor und ich musste laut lachen. Ein Grund warum ich Fortbildungen grundsätzlich meide. Es gibt nur selten interessante und von erfahrenen Kollegen durchgeführte Fortbildungen. Häufig ist es einfach nur lächerlich. Aber für einen solchen Unsinn gibt es haufenweise Geld.

[@Buntflieger](#)

Bist du Lehramtsstudent oder Referensar?

Hallo Yummi,

ich finde es auch unmöglich, wenn man von Dozenten mit Ritualen und Spielchen traktiert wird, die man sonst für Schüler einsetzt und nicht für Erwachsene. Es gibt Ausbilder bei uns, deren Seminare nur aus solchem Kram bestehen und die denken natürlich, dass wir unglaublich viel dabei für unseren Unterricht mitnehmen. Das mag sogar sein, aber das wäre auch der Fall, wenn wir wie erwachsene Menschen über die Methoden sprechen bzw. über Vor- u. Nachteile reflektieren und am Ende diese oder jene kurz ausprobieren würden. Aber dieses stundenlange Durchexerzieren ist quälend langweilig, ich habe da häufig ein Gefühl der Leere hinterher.

In einer 7. Klasse würde ich natürlich auch nicht mehr mit Klangschale anrücken, kommt aber selbstverständlich auf die Klasse an. Dass ich Referendar bin, wurde dir ja inzwischen mitgeteilt. 😊

der Buntflieger

[Zitat von Wollsocken80](#)

Hallo Wollsocken80,

ich hatte schon darauf hingewiesen, dass es bei der Anwendung der Klangschale oder anderer akustischer Signale nicht um klassische Konditionierung geht, sondern um ein kommunikatives Mittel. Hier wird kein "Belohnungssystem" angesprochen bzw. befriedigt und es gibt auch keine gesonderte Belohnung, wenn das besprochene Verhalten eintritt; weder bei der Einführung des Rituals, noch bei der späteren Durchführung.

Die Belohnung ist allenfalls die Erfahrung, dass man in einem geregelten Arbeitsumfeld produktiver sein kann und der Lernerfolg größer ausfällt. Die Schüler merken das erstaunlich schnell und fordern diverse Rituale sogar ein: "Können Sie nicht auch die Ruheregeln so wie Herr/Frau XY machen, es ist heute so laut im Unterricht!" Aussage einer Schülerin in einer meiner ersten Stunden.

der Buntflieger